

schaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen des Programms zur Innovationsförderung.

18-8 - Fungizidleistung von Wirkstoffgruppen mit unterschiedlichen Mode of action gegen Braunrost (*Puccinia recondita* f.sp. *secalis* Rob.ex Desm.) in Winterroggen

*Fungicide efficiency of groups of active substances with different mode of action against brown rust (*Puccinia recondita* f.sp. *secalis* Rob.ex Desm.) in winter rye*

Stefania Kupfer, Gerhard Schröder

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Pflanzenschutzdienst des Landes Brandenburg, Steinplatz 1, 15806 Zossen – OT Wündsdorf, stefania.kupfer@lelf.brandenburg.de

Die wirtschaftlich wichtigste Krankheit in Winterroggen ist der Braunrost (*Puccinia recondita* f. sp. *secalis* Rob.ex Desm.). Der Braunrost kommt in allen Anbaulagen vor. Neben den Ertrag wird auch die Erntequalität beeinflusst. Der Braunrost entwickelt sich bei Tagestemperaturen von 20 bis 26°C und Nachttemperaturen nicht unter 12°C, sowie bei hoher Sonneneinstrahlung und entsprechendem Niederschlag bzw. Tauphasen.

Zur Bekämpfung stehen der landwirtschaftlichen Praxis Fungizide aus verschiedenen Wirkstoffgruppen zur Verfügung. In der Regel werden Mischungen verschiedener Wirkstoffe mit unterschiedlichem Mode of action zur Behandlung pilzlicher Schaderreger genutzt.

Seit 2009 wurden in Versuchen der amtlichen Pflanzenschutzdienste Brandenburg, Berlin, Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt Fungizide aus der Wirkstoffgruppe der Pyrazol-Carboxamide gegen verschiedene Getreidepathogene geprüft.

In den hier vorgestellten Versuchen wurde die Fungizidleistung von Pyrazol-Carboxamiden, Azolen und Strobilurinen als Einzelwirkstoffe im Vergleich zu Wirkstoffkombinationen, wie Azol-Strobilurin-, Azol-Carboxamid bzw. Azol-Strobilurin-Carboxamid-Mischung ermittelt. Geprüft wurde der Azolwirkstoff Epoxiconazol, der Strobilurinwirkstoff Pyraclostrobin und der Carboxamidwirkstoff Fluxapyroxad. In den insgesamt acht Parzellenversuchen der Jahre 2012 und 2013 erreichte der Wirkstoff Fluxapyroxad die höchsten Wirkungsgrade gegen *Puccinia recondita*. Der Strobilurinwirkstoff Pyraclostrobin bzw. die Kombination von Pyraclostrobin und Epoxiconazol erzielten an allen Versuchsstandorten höhere Wirkungsgrade als der Azolwirkstoff Epoxiconazol bzw. die Kombination von Epoxiconazol und Metconazol. In der Tendenz spiegeln sich die bonitierten Wirkungsgrade gegen *Puccinia recondita* auch in den Erträgen und im Tausendkorngewicht (TKG) wider. Für die Bekämpfung des Braunrostes in der landwirtschaftlichen Praxis sind die Azol-Strobilurin-Mischungen ebenso wie die Azol-Carboxamid- Mischungen geeignet. Um die Resistenzgefahr zu minimieren, sollten die Azol-Strobilurin- und Azol-Carboxamid-Mischungen alternierend eingesetzt werden.